Anmeldung einer „steckerfertigen“ Erzeugungsanlage bis 600VA

entsprechend VDE-AR-N 4105 „Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz“ (Ziffer 5.5.3)

Anlagenstandort			
Straße, Hausnummer:			
PLZ, Ort:			
Anlagenbetreiber (=Anschlussnutzer)			
Vorname, Name:			
Straße, Hausnummer:			
PLZ, Ort:			
Telefonnummer:			
E-Mail-Adresse:			
Anschlussnehmer des Hausanschlusses (nur ausfüllen, wenn nicht Anschlussnutzer)			
Vorname, Name:			
Straße, Hausnummer:			
PLZ, Ort:			
Telefonnummer:			
E-Mail-Adresse:			
Anlagendaten			
Gesamtleistung aller Solarmodule: Wp	Anzahl:	Modulleistung: Wp	
Gesamtleistung der Anlage (Summe aller Wechselrichter-Nennleistungen): VA			
Anschlussart: ☐ Energiesteckdose entsprechend VDW V 0628-1	☐ Direktanschluss entsprechend DIN VDE 0100-551	☐ Sonstiges	
Zwingend beizufügende Bescheinigungen: - Einheitenzetrifikat nach VDE-AR-N 4105, Ausgabe 11.2018 - Konformitätszertifikat für den integrierten NA-Schutz nach VDE-AR-N 4105, Ausgabe 11.2018 - Anmeldebestätigung der Anlage beim Marktstammdatenregister (MaStR) der BNetzA - Datenblatt Modul - Datenblatt Wedchselrichter			
Vorhandene Zähler			
Zählernummer:		Messstellenbetreiber: EG Wittmund	
Zählerart: ☐ Zwei-Richtungs-Zähler	☐ Mit Rücklaufsperre	☐ Unbekannt	
Inbetriebnahmedatum:			
Erklärungen des Anlagenbetreibers			
· Die Erzeugungsanlage entspricht den Bedingungen der Anwendungsregel VDE-AR-N 4105: 2018-11 "Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz" sowie den Anforderungen der DIN VDE V 0100-551-1. · Am Zähler wird die maximale Gesamtleistung von Erzeugungsanlagen von 600VA nicht überschritten. · Am Netzanschluss werden keine weiteren Stromerzeugungsanlagen betrieben (PV-Anlagen, BHKW, etc.). · Sofern der vorhandene Zähler nicht über eine Rücklaufsperre verfügt, beauftragt der Antragsteller seinen zuständigen Messstellenbetreiber mit dem entsprechenden Umbau der Zähleranlage. Dieser erfolgt für ihn kostenfrei. · Der erzeugte Strom wird vom Antragsteller selbst verbraucht. Für eventuell in das Netz eingespeisten Strom wird keine Vergütung beansprucht. · Mit seiner Unterschrift bestätigt der Antragsteller die Richtigkeit seiner Angaben.			
Ort, Datum	Name in Blockschrift	Unterschrift Anlagenbetreiber	